

WERT-ERHALT

Thomas Beiser (47) ist Gründer des „Bodenseefonds“: Investments also in regionale Werte. Mit seinem Werdegang als schweizer Banker und Jazzmusiker, ist er sowohl profund – als auch kreativ genug, diese Idee umzusetzen. Die Region fasziniert ihn, seit Jahren lebt er am See, den er auch gerne mit dem Oldtimer erkundet.

Der Bodensee ist eine herrliche Urlaubsregion. Man kann gut leben hier. Auch Oldtimer fahren. Aber investieren regional? Was kann man darunter verstehen?

Thomas Beiser: Der Anlegerkreis der Bodenseefonds investiert unabhängig von Banken, Börsen und Währungen zu 100% in reale Werte vor Ort. Zu 75% in Immobilien und zu 25% in Unternehmen und sonstige direkte Vermögenswerte rund um den Bodensee in den vier Anrainerstaaten. Beiser: Der Anleger kennt die Objekte und die Unternehmen genau und hat die Möglichkeit die „eigene“ Immobilie oder die „eigenen“ Unternehmensprodukte gegebenenfalls auch selbst vor Ort zu nutzen. Über den Anlegerbeirat ist er an der Entscheidung über die Anlage unmittelbar beteiligt.

Oldtimer werden auch zunehmend als Wertanlage gesehen.

Sehen sie das als nachhaltig an?

Thomas Beiser: Wie bereits vorhin genannt investieren wir einen kleineren Teil des Anlagekapitals auch in direkte Vermögenswerte. Hier fallen gegebenenfalls auch Oldtimer darunter. Historische Fahrzeuge bieten bei professioneller Pflege einen nachhaltigen Werterhalt und



versprechen steigende Rendite. Da originale Oldtimer nicht mehr nachgebaut werden, übersteigt die Nachfrage das Angebot. Bei bestimmten Modellen klettern die Preise beachtlich. Vor einem Kaufentscheid greifen wir für die notwendigen Gutachten auf hervorragende Spezialisten aus dem Oldtimerland Bodensee zurück.

Wie wählen sie ihre regionalen Investments aus?

Thomas Beiser: Zunächst ist zu sagen, dass das Management-Team der Bodenseefonds über ausgezeichnete Kenntnisse in der Bodenseeregion verfügt. Es ist in der Region fest verankert und übernimmt das aktive Management des Portfolios gemeinsam mit weiteren professionellen Entscheidungsträgern in den verschiedenen Ländern. Das Team ist hervorragend vernetzt und verfügt somit über einen exzellenten Marktzugang. Der Investmententscheid durchläuft drei Phasen: Zuerst werden die möglichen Investments durch das Fondsmanagement vorgeprüft, anschließend werden zwei unabhängige Wertgutachten eingeholt und letztlich wird der Anlegerbeirat mit in den Endentscheid eingebunden. Der Anleger entscheidet somit über „seine“ Investments innerhalb des Bodenseefonds mit. Gerne lade ich hiermit die Leser ein den Bodenseefonds kennenzulernen.

BSF Bodenseefonds Emissionshaus GmbH
 Kanzleistr. 1, 78462 Konstanz
 Tel. +49 (0) 7531 584 980 50
www.bodenseefonds.de